

# Smetana Philharmonic Orchestra Prague

## Smetanovi filharmonici Praha

Das Sinfonieorchester – Smetana Philharmoniker Prag – gegründet 2004, gehört heute zu den profilierten Ensembles seiner Art. Die Musiker stellen eine geglückte Mischung aus Erfahrung und jugendlichem Elan dar.

Mitreibender Schwung, Begeisterungsfähigkeit, Musikalität und Professionalität. Das alles und viel mehr zeichnet die Musiker der Smetana Philharmoniker Prag aus. Teamfähigkeit in jeder Hinsicht, vor allem in künstlerischer, ist hier an erste Stelle gesetzt.

Allgäuer Zeitung vom 28.10.2006: „Zumal sich Jugend mit erfahreneren Instrumentalisten auf das Trefflichste verbindet“.

Nach Tourneen mit beachtlichem Presseerfolg, waren auch verschiedene Sponsoren von der Qualität des Orchesters so überzeugt, dass die Smetana Philharmoniker Prag im Oktober 2006 mit ihrem Dirigenten Hans Richter eine erste CD einspielen konnten. Titel: „Prag im Spiegel der Zeit“ I, von der Renaissance bis zur Moderne.

2007 folgte eine weitere Aufnahme: „Prag im Spiegel der Zeit“ II.

2010 und 2011 war das Orchester zu diversen Tourneen u.a. in Spanien, Frankreich, Schweiz und Deutschland eingeladen.

Die Einladung des international bekannten Organisten Prof. Christoph Bossert zur Max-Reger-Biennale 2008 in Giengen im Anschluß an ein Sinfoniekonzert in Waiblingen, bot dem Orchester die Chance sich auf diesem schwierigen Terrain zu bewähren und stellte eine erwünschte Herausforderung dar, die mit Bravour absolviert wurde.

Das Orchester und sein Chefdirigent wurden daraufhin im September 2009 zu den Max-Reger-Tagen Weiden eingeladen.

September 2009 eröffnet das Orchester die Max-Reger-Tage in Weiden u.a. mit der „Romantischen Suite“ von Max Reger. In der dortigen Tageszeitung „Der Neue Tag“ ist zu lesen: "Nachtstimmung und fantastischer Spuk. Begeisterter Applaus. Atmosphärische Dichte im eröffnenden Notturmo....Koboldhaft spukend das zweifellos vom Sommernachtstraum inspirierte Scherzo....Spannungsgeladen der letzte Satz mit seinen allmählich sich steigernden Höhepunkten hin zum klanggewaltigen Finale. Da gab es zu Recht begeisterten Applaus."

Im Januar 2010 war der Chefdirigent nach Übersee eingeladen: Kanada und USA 2010 Dirigate Hans Richter: 1. Januar 2010 Vancouver, Orpheum Theatre, 3. Januar 2010 Chicago, Symphony Center.

Im Herbst 2010 spielten die tschechischen Musiker u.a. mehrere Konzerte mit Dvorak' s 8. Sinfonie als Hauptwerk.

( Kritiken s.u. )

2011 startete HR ein Kooperation mit Opera Classica Europa und leitete 6 Opernproduktionen: 2011 Die Zauberflöte und La Traviata, 2012 Manon (Massenet) und Rigoletto, 2013 Nabucco und Aida mit hervorragenden Sängern (z.B.: John Osborn – Scala di Milano and Arena di Verona, Ernesto Grisales – Arena di Verona, Keith Ikaia-Purdy and Juri Batukov, Wiener Staatsoper) an wunderbaren, historischen Aufführungsorten in Deutschland, Schweiz und Frankreich (z.B.: Kloster Eberbach, Braunfels, Buc/Versailles, Vevey). Er dirigierte auch Opern-Galas (Verdi, Puccini, Massenet, Mozart) and 2012 in Kooperation mit dem legendären Tenor Claude Heater (“Karajan`s Tristan”) and Opera Classica Europa eine Wagner-Gala mit Juyeon Song und Eduardo Villa (Metropolitan Opera New York). In diesen Produktionen dirigierte er sein Orchester, die Smetana Philharmoniker Prag, das Johann Strauß Orchester Frankfurt und das Orchester des Nationaltheaters Constanta.

2012 Neujahrstournee: „Bei allen aus so unterschiedlichen Musikepochen stammenden Werken des Abends verstand es Hans Richter meisterhaft, durch sehr differenziertes Dirigat sein Orchester zu motivieren. Die Prager Smetana Philharmoniker folgten ihm in bester

böhmischer „Musikanten“-Tradition und spielten hochkonzentriert mit Verve und Dynamik“ („Fränkische Landeszeitung“ vom 17. Jan 2012).

2012: Konzerte mit SFP und „Ma vlast“ von B. Smetana beim Festival „Europäische Wochen Passau“ (Wiedereinladung für 2014), beim „Kultursommer“ Nordhessen (Wiedereinladung für 2015), bei der Eröffnung der neuen Schwarzachtalhalle in seinem Geburtsort Neunburg vorm Wald und ebenso in der tschechischen Republik in Blatná.

2013 Einladung für diverse Sinfoniekonzerte mit u.a. Kompositionen von Benjamin Britten (100 Jahre 2013!).

2014, Februar: Einladung des Chefdirigenten nach Japan, für eine internationale Produktion „Fledermaus“ von Johann Strauß, mit dem Tokyo Symphony Orchestra und dem Kanazawa Chamber Orchestra.

Am 13. Juni 2014 brachte Hans Richter als Gastdirigent beim National Music Festival in den USA u.a. die 1. Sinfonie von P.I.Tchaikowsky zur Aufführung.

2014, Juni: mit den Smetana Philharmonikern beim Festival „Europäische Wochen Passau“ (Wiedereinladung für 2016).